

PRESSEBERICHT

Robeco Advisor's Monitor

Berater: Talfahrt von Aktienfonds vorerst gestoppt

Nach den starken Einbrüchen der vergangenen Monate scheint die Talfahrt von Aktienfonds vorerst gestoppt. 10 Prozent der Anlageberater bewerten die aktuelle Absatzlage als positiv – 3 Prozent mehr als im Oktober. Das ist ein zentrales Ergebnis der aktuellen repräsentativen Umfrage von TNS Infratest im Auftrag von Robeco Deutschland unter 350 Anlageberatern. Auch die Absatzaussichten verbessern sich im Vergleich zum Vormonat: Hier ist ein Plus von 10 Prozent zu verzeichnen. Mit insgesamt 36 Prozent positiv gestimmter Berater verharren Aktienfonds allerdings weiterhin auf einem niedrigen Niveau.

Frankfurt am Main, 15. Dezember 2008. Bei den zuletzt deutlich eingebrochenen Aktienfonds scheint die Stimmungslage im November ein wenig optimistischer: Die Anzahl derjenigen Berater, die die aktuelle Absatzlage als gut einschätzen, steigt gegenüber Oktober um 3 Prozent. Von einem erkennbaren Aufwärtstrend kann hierbei allerdings noch nicht die Rede sein. Denn mit insgesamt 10 Prozent bewerten lediglich ein Zehntel der befragten Anlageberater die Absatzlage von Aktienfonds positiv. Die Absatzaussichten steigen im Vergleich zum Vormonat um 10 Prozent auf 36 Prozent. Bei Immobilienfonds, Geldmarktfonds und Hedgefonds rechnen dagegen weniger Berater als noch im Vormonat mit guten Absätzen für das kommende halbe Jahr. Die durch Negativschlagzeilen geplagten Hedgefonds erreichen sogar erstmals seit Beginn der Umfrage den Nullpunkt. Keiner der Befragten geht hier von steigenden Absätzen aus.

„Berücksichtigt man die anhaltend hohe Volatilität der Märkte ist die Zurückhaltung der Anleger nicht verwunderlich. Die Verunsicherung der Anleger überlagert im Moment die Abgeltungssteuerthematik. Anleger fragen sich schlicht: Werden Aktien vielleicht noch preiswerter? Marktneutrale Aktienstrategien können Anlegern und Beratern helfen, das Markttiming-Dilemma zu überwinden“, sagt Kai Röhr, Head of Third Party Distribution von Robeco.

„Produkte wie der Robeco All Weather Global Equities mit niedriger Volatilität und

konstanten Erträgen in fallenden und steigenden Märkten könnten eine Antwort auf das Timing-Problem sein.“

Publikumsfonds: Absatzlage und –aussichten nehmen ab

Die Absatzlage bei Publikumsfonds sinkt um 2 Prozent. Damit bewerten nur noch 24 Prozent der Befragten die Absatzlage als gut. Auch bezüglich der Absatz-erwartungen zeigen sich die Berater verhaltener: lediglich 29 Prozent rechnen hier mit steigenden Absätzen. Das ist ein Minus von 1 Prozent gegenüber Oktober.

Rentenfonds: Steigende Absatzlage und –aussichten

Die Nachfrage nach Rentenfonds steigt gegenüber dem Vormonat um 4 Prozent auf 20 Prozent. Hinsichtlich der Absatzerwartungen sind ebenfalls leichte positive Veränderungen zu verzeichnen: Die Anzahl der Anlageberater, die in den kommenden Monaten mit steigenden Absätzen rechnet, nimmt um 2 Prozent zu und liegt bei 21 Prozent.

Immobilienfonds: Absatzaussichten rückläufig, Absatzlage nimmt zu

Um 2 Prozent steigt die Anzahl der positiven Einschätzungen zur Absatzlage und liegt somit im November bei 35 Prozent. Die Absatzerwartungen dagegen nehmen um 4 Prozent ab. Damit rechnen 36 Prozent der befragten Anlageberater in den kommenden sechs Monaten mit Absatzsteigerungen bei Immobilienfonds.

Geldmarktfonds: Nur geringe Veränderungen

Kaum Veränderungen bei Geldmarktfonds: Im Vergleich zum Oktober steigen die Absätze im November um 1 Prozent. Damit bewerten 47 Prozent der Berater aktuell die Absatzlage als positiv. Die Absatzaussichten sehen 30 Prozent der Befragten optimistisch – ein Minus von 3 Prozent.

Hedgefonds: Absatzerwartungen auf Nullpunkt

Die Absatzerwartungen von Hedgefonds schätzt keiner der befragten Anlageberater als positiv ein. Das ist 1 Prozent weniger als im Oktober und gleichzeitig der schlechteste Wert seit Beginn der Umfrage im Mai 2003. Die Einschätzung zur aktuellen Absatzlage liegt im November unverändert bei 1 Prozent.

Der Berater-Sentiment-Index für Publikumsfonds nahm um 1,5 Punkte zu und liegt im November bei 90,7 Punkten.

Erhebungsmethode

Für den Robeco Advisor's Monitor befragt Robeco 350 Anlageberater aus Filialen von Geschäftsbanken, Sparkassen und genossenschaftlichen Instituten in Deutschland. Der Robeco Advisor's Monitor ist ein Stimmungsbarometer für Publikumsfonds, den Robeco seit Mai 2003 monatlich präsentiert. Erstellt wird ein Index, der die Einschätzungen des Absatzklimas von Publikumsfonds insgesamt wiedergibt: der Berater Sentiment Index (BSI). Die erste Erhebung im Mai 2003 dient als Referenz für die Normierung. Alle Werte, die im Mai 2003 erhoben wurden, sind dementsprechend gleich 100 gesetzt. Die einzelnen Produktparten Aktien-, Renten-, Immobilien-, Geldmarkt- und Hedgefonds werden von den Beratern gesondert beurteilt.

Über Robeco

Robeco wurde 1929 in Rotterdam gegründet und bietet Anlageprodukte und -dienstleistungen für institutionelle Anleger und Privatkunden weltweit an. Per 31. September 2008 belief sich das betreute Investmentvermögen auf rund EUR 123 Milliarden.

Die Produktpalette von Robeco umfasst Aktien- und Rentenanlagen ebenso wie Geldmarkt- und Immobilienfonds und alternative Investments, einschließlich Private Equity, Hedgefonds und strukturierte Produkte. Die verschiedenen Strategien werden von Rotterdam (Zentrale), Boston, Hong Kong, New York und Paris aus gemanagt.

Zur Betreuung institutioneller Kunden und Geschäftskunden betreibt Robeco Niederlassungen in Bahrain, Belgien, China, Deutschland, Frankreich, Japan, Luxemburg, Spanien, den USA und der Schweiz. Robeco verfügt in Frankreich und den Niederlanden über eine Banklizenz und vertreibt seine Produkte dort auch direkt an Privatkunden.

Corestone in Zug (Schweiz), Harbor Capital Advisors in Chicago (USA) und Transtrend in Rotterdam (Niederlande) befinden sich zu hundert Prozent im Besitz von Robeco. Darüber hinaus ist Robeco an der SAM Group in Zürich (64%), an Canara Robeco Investment Management in Mumbai (49%) und an AIM im belgischen Rijmenam (40%) beteiligt.

Robeco gehört zur Rabobank-Gruppe, einer der wenigen Privatbanken weltweit mit der höchsten Bonitätseinstufung von Moody's und Standard & Poor's. Außerdem erreicht Rabobank den höchsten 'Sustainability Cluster Score', eine Beurteilung der Menschen- und Umweltfreundlichkeit von Organisationen im Bankensektor.

Die Pressemitteilung ist zur sofortigen Veröffentlichung freigegeben.

Presseinformationen:

Robeco Deutschland

Tanja von Frowein • Taunusanlage 17 • D-60325 Frankfurt am Main • www.robeco.de
Tel. +49-(0) 69-959085-40 • Fax +49-(0) 69-959085-0 • t.v.frowein@robeco.de